

Ergebnisprotokoll	<b>Quartiersmanagement Marzahn NordWest</b>
Anlass	<b>Quartiersratssitzung</b>
Datum	<b>18.05.2017</b>
Zeit	<b>18.00 – 20.30</b>
Ort	<b>Nachbarschaftshaus Kiek in, Rosenbecker Str. 25-27</b>

### Tagesordnung

- 1) Begrüßung
- 2) Bürgerviertelstunde
- 3) Informationen über Aktivitäten zwischen den Sitzungen (Quartiersrat / QM-Team)
- 4) Anwesenheits- und Protokollkontrolle der QR-Sitzung vom 20.04.2016
- 5) Präsentation der Zwischenergebnisse der Machbarkeitsstudie
  - Weitere Vorhaben und Projektansätze
- 6) Bauvorhaben im Stadtteil
  - Flämingsstraße / Eichhorster Straße
- 7) „Marzahn NordWest trifft Prag“
- 8) Verschiedenes

Protokoll: Victoria Loprieno

<b>1. Begrüßung</b>
Die Quartiersratssprecher*innen Frau Gontard und Herr Ackermann begrüßen die Teilnehmenden.
<b>2. Bürgerviertelstunde</b>
Es werden keine Informationen / inhaltliche Nachfragen zu Themen durch Bewohnerinnen und Bewohner gestellt.
<b>3. Informationen über Aktivitäten zwischen den Sitzungen (Quartiersrat/QM-Team)</b>
Bürgerstammtisch "Bürger stellen Fragen - Politiker antworten" am 3.5.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• gute Teilnahme, alle Plätze besetzt</li> <li>• sehr guter Rücklauf der Postkarten mit Fragen der Bürger*innen → Fragen, die auf der Veranstaltung nicht beantwortet wurden an die Politiker*innen weitergeleitet, Antworten werden auf dem Kiezportal veröffentlicht</li> <li>• zu Aussagen seinen Parteigenoss*innen wollte Herr Lindemann (AfD) keine Stellung nehmen</li> </ul>

- auf Fragen der Bürger\*innen wurde nicht immer direkt geantwortet
- mehr Beteiligung an der Organisation gewünscht → wird auf QR-Klausur besprochen

Roma-Kulturtag am 12.5.:

- Absprachen verbessern sich von Jahr zu Jahr
- beiderseitige Vorurteile werden abgebaut
- in Zukunft noch stärkere Einbindung der Roma gewünscht

Trödelmarkt am 1.5.:

- mehr Anbieter\*innen und mehr Teilnehmer\*innen als im letzten Jahr, auch Kinder aus der MUF --> Bürger\*innen wünschen sich die Veranstaltung 1x pro Monat
- Dank an alle Unterstützer\*innen

#### 4. Anwesenheits- und Protokollkontrolle

Es sind **20 QR-Mitglieder** anwesend, damit ist der Quartiersrat geschäftsfähig. Das Protokoll wird mit **19-0-1 Stimmen** angenommen.

#### 5. Präsentation der Zwischenergebnisse der Machbarkeitsstudie

- **Weitere Vorhaben und Projektansätze**

Dr. Göbel, Beauftragter im Projekt „Machbarkeitsstudie Arbeit, Wirtschaft, Beschäftigung“, getragen durch die bezirkliche Wirtschaftsförderung (Frau Fischer), stellt die bisherigen Ergebnisse des Projektes vor.

- Kernaufgabe des Projektes: Entwicklung sinnvoller Projekte zur Wirtschaftsförderung im Stadtteil
- gute Zusammenarbeit mit dem Bezirk
- Studie noch nicht abgeschlossen

Die Präsentation von Dr. Göbel kann auf dem Kiezportal heruntergeladen werden.

Rückmeldungen zur Präsentation:

- Arbeit der "Helfenden Hände" wird unterschiedlich wahrgenommen
- kleines Sozialkaufhaus Blumberger Damm/ Ecke Cecilienstr.
- Idee "Fachgeschäft" mit selbstgemachten Produkten: als Zwischennutzung im "Eiche-Center" (leider kein Interesse seitens der Betreiber) oder im Stadtteilzentrum → Idee wurde bereits einmal ohne Erfolg im Kiez getestet
- Vorbild Sprengelhaus: allerdings höheres ehrenamtliches Engagement (jede\*r zweite Bewohner\*in) und komplizierte Finanzierungskombination kommerziell/nichtkommerziellen
- Ausbildungscafé am Ort des ehemaligen "Maxim": bezirklicher Suchthilfekoordinator unterstützt die Idee
- Standort Blockhaus Rabenhorst zur Zeit wenig genutzt, möglicher Standort für neue Projekte
- Markt auf dem Barnimplatz: 2000-2008 erfolgreich durchgeführt, auch Frau Hölzl (Betreiberin Helene-Weigel-Platz) hält den Standort für realistisch → BA sollte motiviert werden, ein neues Konzept mit neuem Betreiber auszuprobieren → Wochenmarkt mit anderen Aktionen verbinden ("Eventcharakter"), gutes Marketing wichtig, müsste mindestens bis 18 Uhr

geöffnet sein

- Fahrradwerkstatt am Betonia nicht erfolgreich (kommerzielles Interesse) → 2. Versuch möglich, evtl. unter Einbeziehung der MUF
- ideale Akzeptanz aller Projekte seitens der Bewohnerschaft ist Voraussetzung (Konsumverhalten)

## 6. Bauvorhaben im Stadtteil

- **Flämingstraße / Eichhorster Straße**

- Treucon Unternehmensgruppe baut im Auftrag der HOWOGE, keine weitere Gestaltungsmöglichkeiten seitens der HOWOGE; hoher WBS-Anteil → Vereinbarung HOWOGE /QM: QM übernimmt Informationsfluss

Eine ausführliche Gesprächsnotiz des Gesprächs QM-Howoge zu diesem Thema mit weiteren Informationen kann unter <https://qm-marzahnordwest.de/kiezbericht/neues-wohnhaus-der-fl%C3%A4mingstra%C3%9Fe-70-abriss-tennishalle> heruntergeladen werden.

## 7. „Marzahn NordWest trifft Prag“

Frau Loprieno war am 27.3. vom Institut für Planung und Entwicklung der Stadt Prag zu einem Vortrag bei einer Konferenz über Bürgerbeteiligung eingeladen und hat Frau Gontard als Vertreterin der aktiven Bürgerbeteiligung im Kiez mit einbezogen, um ihre Sicht der Dinge einzubringen. Thema des Vortrags war die Situation im Kiez allgemein sowie der Aufbau eines erfolgreichen Quartiersrats.

Die Präsentation von Frau Loprieno und Frau Gontard kann im Downloadbereich des Kiezportals heruntergeladen werden.

## 8. Verschiedenes

- Infosäulen: Reparaturaktion inkl. Beleuchtung geplant, Finanzierung über Aktionsfonds  
→ Patenschaften für die Pflege der Infosäulen:  
QM-Team: Infosäule Ahrensfelder Platz  
Hr. Ackermann + Hr. Gläser: Infosäule am Havemannplatz  
Kiez-Treff-West: Infosäule in West  
Kinderkeller: Infosäule am Barnimplatz  
Haus Windspiel: Infosäule am Ärztehaus

Nächste Quartiersratssitzung mit Projektvorstellung ist **am 22.06.2017, 18:00 Uhr in der Marcana-Schule (mit Marcana-Garten), Flämingstr. 16-18**